

1. N. 773. 457

1249/14

Prin 23. November 1914

Handwritten note: 24/11/14

Ew. Excellenz

Ich bin mit einem Pferd bedacht,  
 den Herrn nach Wien zu bringen  
 falls ich den nächsten Durchzug  
 Ew. Excellenz vorbeikommen  
 nachfallen ein Werk mit  
 dem ich mich für Sie so groß,  
 natürlich demselben mit dem  
 demselben demselben in  
 Zukunft der ganzen Welt La,  
 möglichen, insbesondere in  
 der Welt in dieser Hinsicht  
 werden die Ereignisse so wenig

unmöglich festbar zu machen,  
mündlich zum Antbrut zu  
bringen.

Indes bin ich mit unserer  
Gesellschaft, so fernabgelaufen,  
daß die Ärzte mit sorgfältiger  
Überwachung verbunden.

In meinem hohen Alter  
muß ich folgen, und so überbringt  
mir <sup>über</sup> mich, <sup>die</sup> mich meinem Ansehen,  
von Stillsitzung Befreiung zu lassen,  
die Erfüllung mit demselben verbunden.



Besten Dankes pflichtig Dank  
mit Bewunderung herab zu,  
besonders, und mit ganz Neue  
den Dank und Zerknirschung; Gott  
wafelt und unspuren fassen,  
hinreichend unspuren die zu  
Masse der neuen Landeskantate  
wobeneben Gungewandlung!



Mit der Vorweisung größter  
Zufassung woblleben ist  
Ihr Erreichte

gung negeboren  
Lernend!

Hr. Chlumsky  
Münster a. D.

